

Gesucht: der neue CI...IO

Auffällig ist, daß aktuell in den Medien das Berufsbild des CIOs sehr stark in der Diskussion ist. Wird hier versucht, die Bedeutung des CIOs durch eine Neudefinition des "I" oder der Erweiterung der Aufgaben des CI..IOs aufzuwerten?

Ist dies Ausdruck einer Krise des Selbstbewußtseins von CIOs, hervorgerufen z.B. durch Carrs "IT doesn't matter" oder verändert sich IT heute so schnell, daß CIOs nicht nur ihr Unternehmen sondern auch ihr Berufsbild anpassen müssen?

vorgetragen von: Dr. Wilfried Lyhs

der Referent:



Dr. Wilfried Lyhs promovierte 1982 an der RWTH Aachen in theoretischer Physik. Bevor er 2006 als CIO zur Lurgi GmbH kam, hat Dr. Lyhs mehrere Jahre als selbständiger Unternehmensberater Unternehmen im Bereich Prozeßmodellierung- und -optimierung beraten.

In der Position Director global IT-Management, CIO war Dr. Lyhs am Standort Frankfurt verantwortlich für die Koordination der internationalen IT-Gruppen der Tochtergesellschaften, Standardisierung, Verringerung der Schnittstellen, DRM, Formulierung und Umsetzung der IT-Strategie, Kostentransparenz und Kostenreduzierung in der IT.

Besondere Projekte:

- Modellierung der IT-Prozesse mit ARIS,
- ITIL-Konformität herstellen,
- Integration der IT in die neue Muttergesellschaft,
- VIRTUS: Virtualisierung von Servern, Storage, Apps,
- ITICA: interne, verursachungsgrechte Abrechnung der IT-Kosten (hierfür einer der Preisträger "CIO des Jahres 2010")

Doodle
Deutschland

Gesucht: der neue CI...IO

Doodle Suche

Viel Glück

Doodle

Deutschland

der neue CIO



Suche

- Alles
- Bilder
- Videos
- News
- Shopping
- Mehr

Mannheim
Standort ändern

Das Web
Seiten auf Deutsch
Seiten aus Deutschland
Übersetzte Seiten



IBM

VVE

Ungefäl

"I

De

Fr

Is

"D

"P

R



erte Suche

Anzeigen

KG:
e CIOs

“IT doesn't matter!” Nicholas Carr (2003)

▶ IT wird die gleiche Entwicklung wie die Versorgung mit Elektrizität im 20. Jhrhdt nehmen:

- Ausbau des Netzwerkes
- Standardisierung von Services (Industrialisierung)
- Versorgung mit Services durch globale Dienstleister

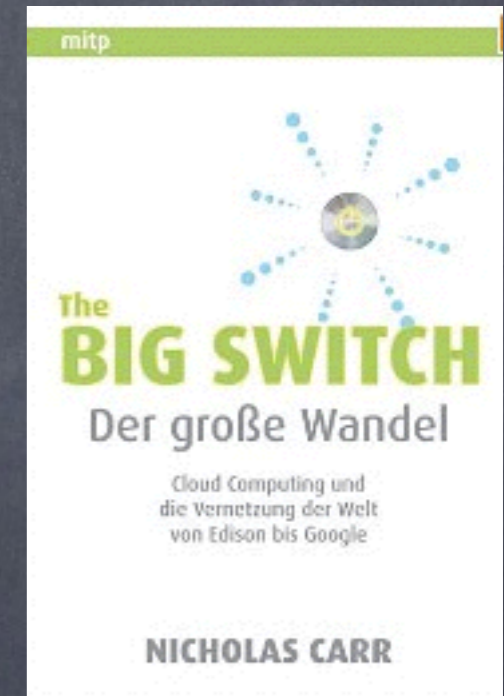
⇒ drastische Verringerung der Kosten.

▶ Dramatische Folgen für die Gesellschaft:

- Vollständige Überwachung durch den “Weltcomputer”
- Verringerung der kulturellen Vielfalt
- schnellere Öffnung der “Schere zwischen Arm und Reich”
- “Crowd-Computing”

▶ Carr: “IT ist nicht strategisch, da nur knappe Produkte dies sein können.”

▶ Wird der CIO Teil des “Facility Managements” werden?



Der CI...IO

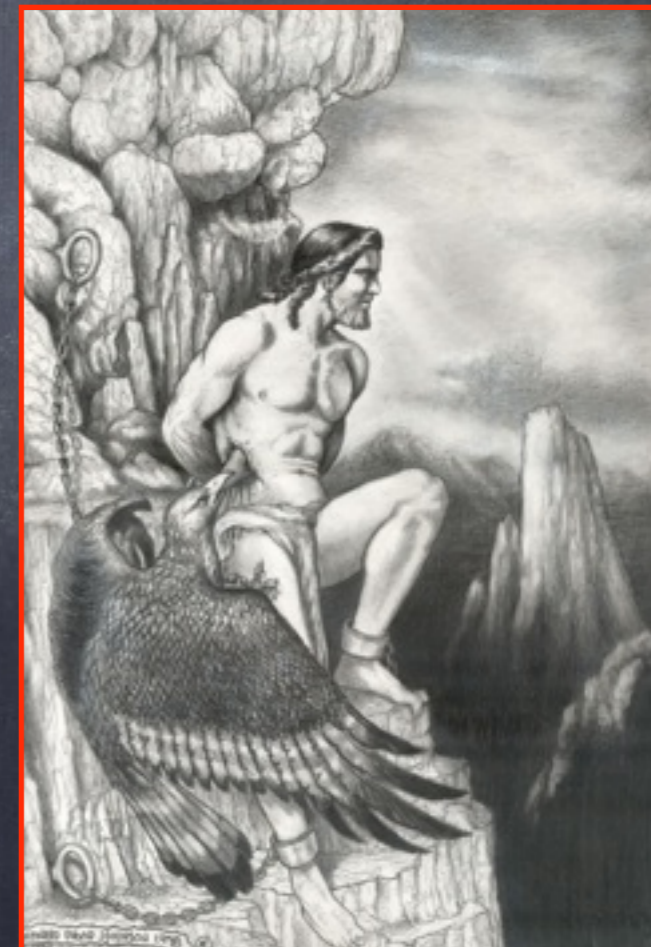
▶ Was sind heute die Aufgaben des CIOs?

- ☑ **ITIL:** "nur wer die Systeme am Laufen hält, kann auch strategisch arbeiten", Continuity, Availability, Capacity sind die Grundübungen des CIO. Es ist anzuraten, auch Konzepte für DRM oder BCM parat zu haben.
Die Sichtweise auf die IT ist im wesentlichen geprägt durch die Alltagserfahrungen der User: gute Performance, neue Geräte, gutes Helpdesk ...
- ☑ **Infrastructure:** planen, kaufen, betreiben
- ☑ **Integration:** nicht nur nach M&A, sondern ständig zwischen allen Applikationen (z.B. SAP und Engineering Tools) und Techniken (z.B. UC) des Unternehmen
- ☑ **(In-)Efficiency, Collaboration:** Flaschenhälse erkennen und beseitigen, die Zusammenarbeit zwischen den Mitarbeitern durch IT verbessern
⇒ PLM, Produkt- und Programm-Management

Der CI...IO

- ☑ **Information, Intelligence:** Studie der IBM: 83% der CIOs glauben, daß BI und Datenanalyse ihre wichtigste Aufgabe ist:
 - zur Verfügung stellen von Informationen, Auswertung und Informationen in allen Systemen,
 - U'-Datenmodelle erstellen, Daten strukturieren ⇨ Collaboration verbessern,
 - verdeckte Informationen finden und nutzen Wissensmanagement (z.B. Indizierung des U'-Wissens) "STOP SEARCHING - START FINDING".
- ☑ **Innovation:** da die wenigsten CIOs ihre eigenen technischen Innovationen entwickeln, wird Innovation eingekauft,
 - um Kosten zu senken, d.h. sich mittelfristig von den heutigen "Produktionsmitteln" zu trennen,
 - um die Zusammenarbeit (Collaboration) zu verbessern,
 - "Ideagoras"^(*) betreiben: Know-how an- und verkaufen

(*) market of ideas, cf. Tappscott



Der CI...IO

- ☑ **I**ntellectual Property Protection (**I**PP): In einer globalisierten Welt und einem rohstoffarmen Land wahrscheinlich eine der wesentlichen Aufgaben.
- ☑ **R**isk-Management^(*) und **B**us**I**ness Cont**I**nuity
 - **K**assandra: lange Zeitspanne zwischen Verursachung und dem Eintritt des Schadens (z.B. Verlust von Intell. Prop.)
 - **P**ythia: unbekannte Schadenshöhe und Wahrscheinlichkeit (z.B. terror. Anschlag auf Internet, globale Arbeitsunfähigkeit der Wirtschaft)
- ☑ **B**us**I**ness Processes: nach Abschaffung von "Org-Abteilungen" und wegen Fehlen von "CPOs" füllt der CIO die Lücke aus, da er die Abläufe in den Abteilung sehr gut kennt.
 - Modellierung von Geschäftsprozessen und deren
 - Automation zur Effizienzsteigerung
- ☑ **C**ompl**I**ance: automatisches Erfüllen von regulatorischen und gesetzlichen Auflagen durch IT: GDPdU, KontrAG, BDSG, TKG ...



(*) WBGU: wissenschaftl. Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen

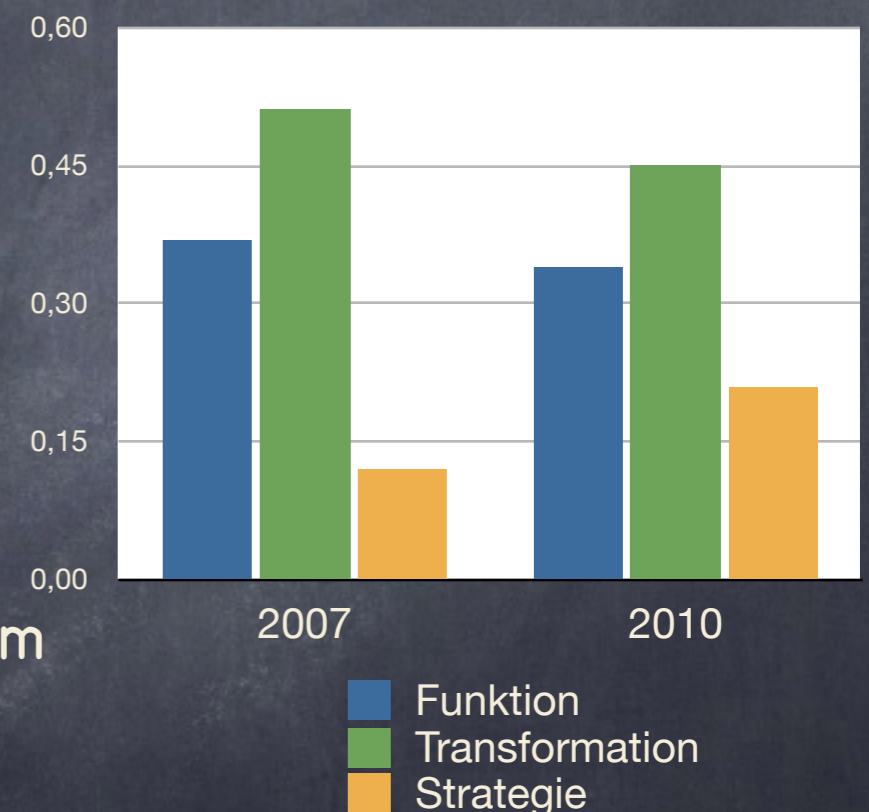
Fremd- und Eigenbild des CIOs

Quelle: Horst Ellermann / Zeitschrift "CIO"

Funktionale CIOs: leiten die IT-Abteilung und garantieren einen verlässlichen Betrieb. Laut einer Untersuchung des Executive Councils^(*) aus 2010 unter den eigenen Mitgliedern verbrauchen diese durchschnittlich 34% ihrer Zeit für diese Aufgabe (2007: 37%).

Transformative CIOs: verändern durch Alignment, also durch eine enge Anlehnung an die Geschäftspartner, ihre U'. Sie optimieren die Arbeitsprozesse, beschränken sich also nicht auf ihre Rolle als "Facilitator" wie die funktionalen CIOs.
(2010: 45%, 2007: 51%)

Strategische CIOs: schaffen durch Innovationen Vorteile für ihre U'. Sie bestimmen mit, wenn es um die Geschäftsstrategie geht, und sie verändern Prozesse auch über U'-Grenzen hinaus.
21% ihrer Zeit investieren Council-Mitglieder für diese Art von Arbeit. (2007: 12%).



(*) CIO Executive Council: Netzwerk von 700 mehrheitlich amerikanischen IT-Chefs

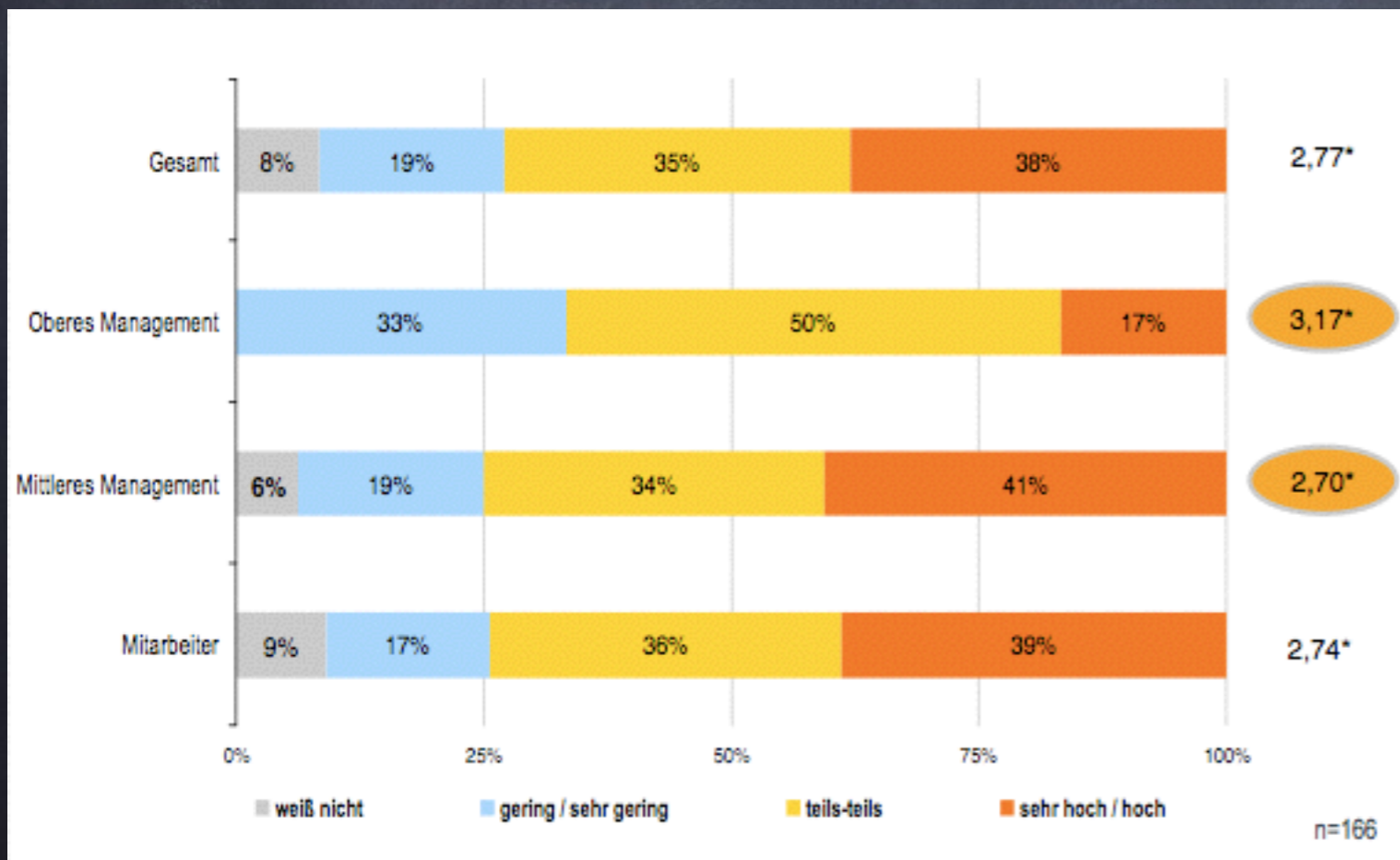
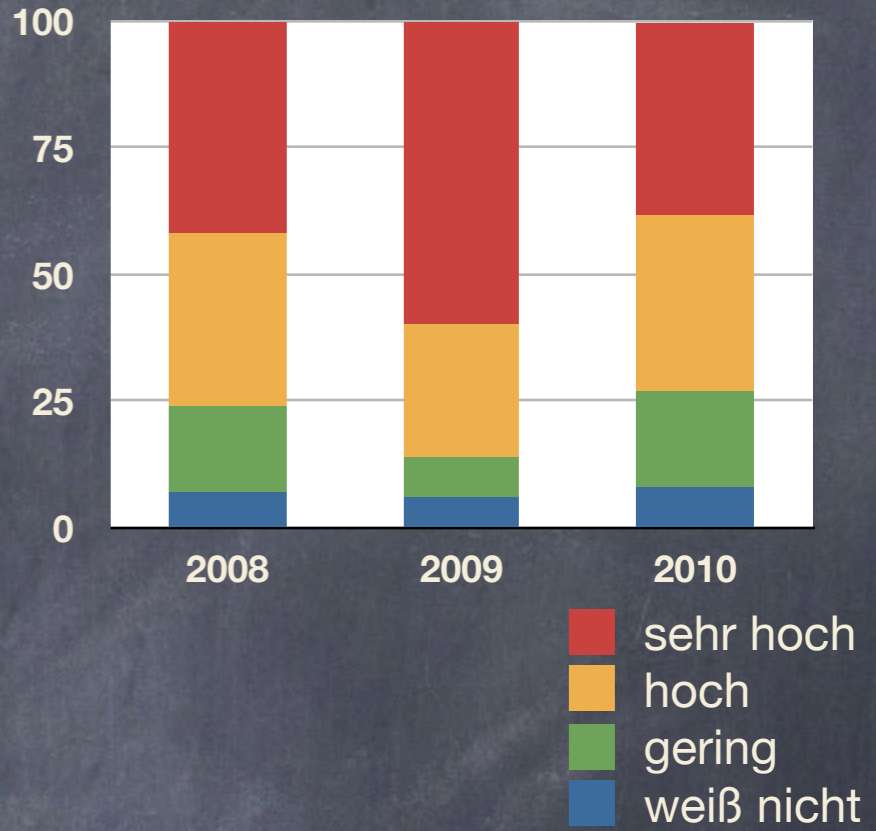
U': Unternehmen

Fremd- und Eigenbild des CIOs

Wertschöpfung durch IT: eigene "Kundenzufriedenheitsumfragen":

„Wie hoch würden Sie persönlich den Beitrag der IT-Abteilung zum unternehmerischen Erfolg Ihres Unternehmens einschätzen?“

>75% halten den Beitrag der IT zur Erfolg für "hoch" und "sehr hoch" im Vergleich zu anderen U' des IT Excellence Benchmarks ist dies aber unterdurchschnittlich!



Wertschätzung der IT: sehr unterschiedliche Wahrnehmung in verschiedenen Ebenen des U'

U': Unternehmen

Die Stimme des CIOs

Quelle: CIO Studie der IBM 2009



▶ CIOs definieren ihre Rolle heute neu. Sie nehmen für sich in Anspruch, nicht mehr nur als exzellente IT-Experten oder als immer nach Einsparungen Suchende gesehen zu werden. Vielmehr bringen sie ihre Stimme heute auf neue Art und Weise zur Geltung – zumal CIOs auch zunehmend als vollwertige Mitglieder der Geschäftsführung anerkannt werden.

“CIOs sind heute Führungskräfte, die Visionen realisieren und eine entscheidende Rolle für die Innovationskraft und das Wachstum des Unternehmens spielen.” Martin Jetter, Vorsitzender der Geschäftsführung IBM GmbH

“Wir von der IT sind keine Zauberer, aber unbegrenzte Jongleure.”

Ein CIO vereint 3 Rollenpaare in sich:

- scharfsichtiger Visionär und kompetenter Pragmatiker,
- kluger Wertschöpfer und konsequenter Kostensenker,



Die Stimme des CIOs Quelle: CIO Studie der IBM 2009

Grafik Rollenpaare des CIOs

1. Innovationen verwirklichen

Scharfsichtiger Visionär	Kompetenter Pragmatiker
<i>Arbeitet eng mit dem Business zusammen, um Innovationen mit IT voranzutreiben</i>	<i>Setzt innovative Pläne in die Tat um</i>

2. Den ROI der IT steigern

Kluger Wertschöpfer	Konsequenter Kostensenker
<i>Kennt die Bedürfnisse der Kunden genau und trägt intelligent zur Wertschöpfung bei</i>	<i>Immer auf der Suche nach Einsparmöglichkeiten</i>

3. Die geschäftliche Wirkungskraft der IT verstärken

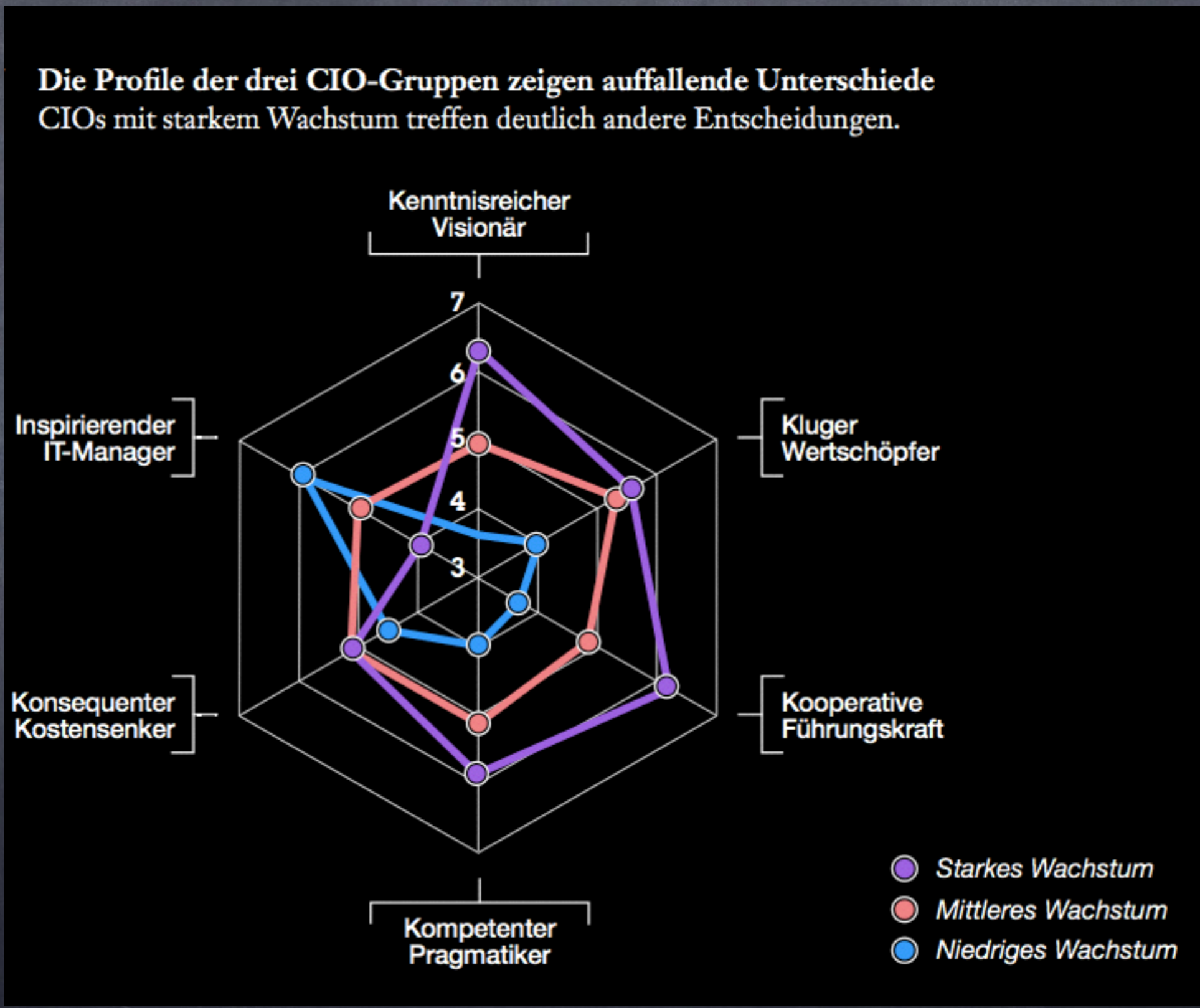
Kooperative Führungskraft	Inspirierender IT-Manager
<i>Der CIO als echter Partner der Geschäftsführung</i>	<i>Fördert als IT-Experte neue Initiativen</i>

▶ "Mit der Zeit schiebt sich die CIO-Rolle immer mehr von der Technologie zur Strategie."

Die Stimme des CIOs Quelle: CIO Studie der IBM 2009

Das CIO-Profil hängt vom U'-Wachstum ab:

- ▶ **niedr.** Wachstum: inspirierender IT-Manager
 - ▶ **mittl.** Wachstum: ausgeglichener Typ
 - ▶ **hohes** Wachstum:
- kenntnisreicher Visionär,
 - kooperative



Die Stimme des CIOs Quelle: CIO Studie der IBM 2009

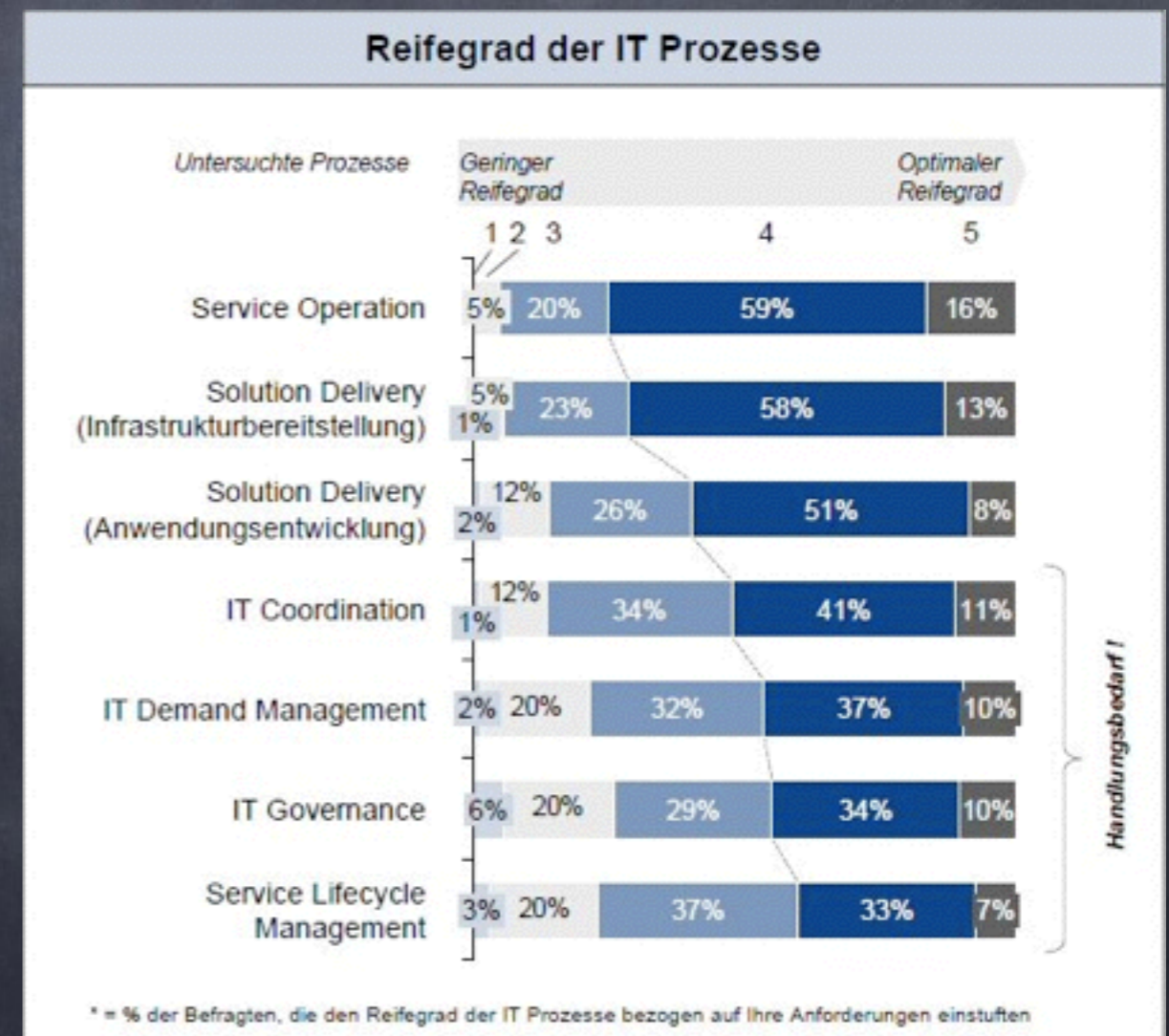
- ▶ Als **Visionär** besser werden (Vorsicht - H. Schmidt: "Wer Visionen hat, sollte zum Arzt gehen"):
 - CIO werden anders wahrgenommen, wenn sie an ihrer Rolle als Visionär arbeiten.
 - nach Beginn der Zusammenarbeit mit dem Vorstand wurde folgendes erklärt: "Die Botschaft des CEOs an den Vorstand lautet, dass die IT nötig ist, um als Unternehmen besser zu sein."
- ▶ Als **Wertschöpfer** besser werden:
 - „Wir behandeln Daten nicht als Werte. Wir müssen unseren Umgang mit unstrukturierten Daten verbessern“.
 - "Nach Implementierung unseres neuen ERP-Systems wird Business Intelligence immer wichtiger – eine wahre Goldmine an Informationen."
- ▶ Als **Kostensenker** besser werden:
 - Programm bei Shell Oil zur Verbesserung interner Prozesse: "ESSA: Eliminate, Simplify, Standardize and Automate (Beseitigen, Vereinfachen, Standardisieren und Automatisieren)."
 - Ein indischer CIO: "Durch unsere schlanke IT, die agilen Geschäftsprozesse und einmalige Angebote für unsere Partner sind wir zuversichtlich, dass wir zu den

“Bis 2015 verschwindet der klassische CIO” Quelle: CIO 2011, Christiane Pütter

- ▶ Studie der Detecon^(*): “Schon 2015 ist der CIO nicht mehr gefragt. Stattdessen
 - wird es CPO (Chief Process Officer) und CTO (Chief Technology Officer) geben,
 - wird IT zunehmend eine Steuerungs- und Demand-Organisation werden,
 - wird IT sich vom reinen Operator zum Business-Enabler entwickeln,
 - wird der CIO ein “Service-Broker”, der XaaS integrieren muß.

▶ Die Studie zeigt, daß sich heutige CIOs

- gut in den klassischen Prozessen “Service Operation” und “Service Delivery” sehen,
- aber schlechter in den Arbeitsfeldern des “zukünftigen CIOs” wie z.B. “IT Demand Management”.



“Bis 2015 verschwindet der klassische CIO” Quelle: CIO 2011, Christiane Pütter

▶ Die vorrangigen Arbeitsfelder des zukünftigen CIOs sind

- Globalisierung / Internationalisierung
- Trennung & Optimierung Demand / Supply
- Standardisierung und Konsolidierung
- Sourcing / Outsourcing / Provider Mngmt
- IT Governance
- Cloud Computing & Virtualisierung
-

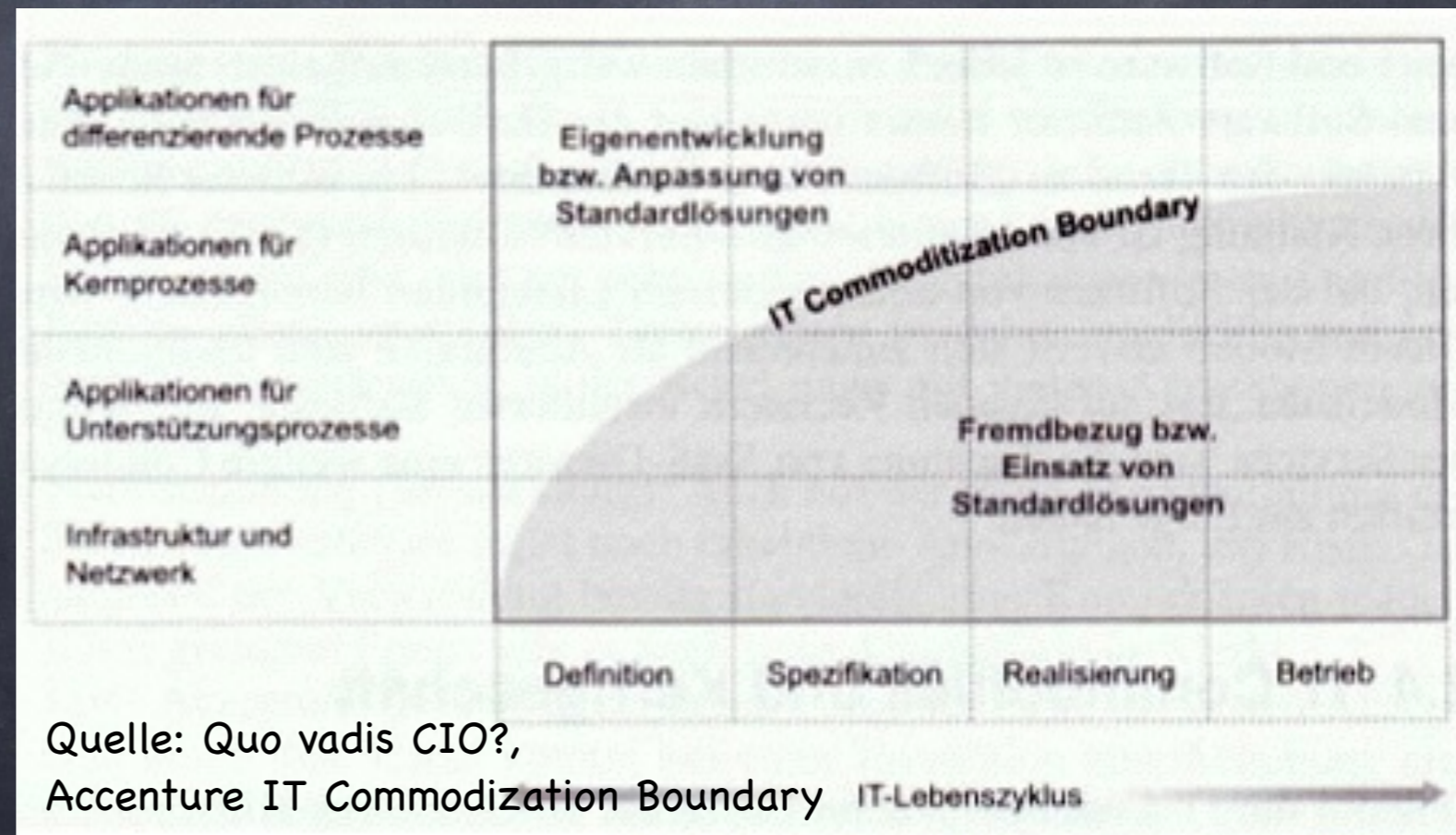
⇒

Jeder CIO sollte überprüfen, ob die neuen Anforderungen auch für ihn gelten werden und frühzeitig das notwendige Change Management beginnen



Résumé: IT matters, but ...

- ▶ Die Aufgaben des CIOs in Zeiten der Clouds, SaaS, IaaS, ... ändern sich. Der Weg ist vorgezeichnet und unaufhaltsam:
 - alle IT-Funktionen werden ubiquitär von Dienstleistern angeboten werden,
 - der Preis hierfür wird ein Bruchteil dessen sein, was unsere "home-made-IT" heute kostet.
- ▶ Der neue CIO hat zu unterscheiden zwischen:
 - **Commodity**: hier stehen Betriebskosten und Produktivität im Fokus und
 - **Kernkompetenz**: hier sind die Ziele **Wertschöpfung, Wettbewerbsvorteil** und optimale Unterstützung der **strategisch relevanten Prozesse**.



Résumé: IT matters, aber ...

▶ Die neuen Rollen des CI...IO sind:

- ☑ C **I**nfrasturcture O: nur noch planen und dann den Service zukaufen, reduzierte MA-Anzahl, reduzierte Budgets ⇒ CIO als E**I**nkäufer oder Service Broker
- ☑ C **I**ntelligence O: Datenanalyse bleibt als CIO-Aufgabe erhalten
- ☑ (I**n**)efficiency, Collaboration: Arbeitsprozesse verändern und automatisieren, Collaboration ermöglichen / verbessern: Business Enabler werden
- ☑ **I**nnovation: nicht technisch, sondern durch Transformation, Change Management

- **I**ntellectual Property Protection: z.Zt. in der Cloud noch nicht geklärt!
- Business Cont**I**nuity: der "Worldcomputer" ist nur sehr unvollständig gegen Angriffe, Sabotage, Terror geschützt!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dr. Wilfried Lyhs
Wartburgstr. 8
65929 Frankfurt / Main
w.lyhs@dr-Lyhs-Consulting.de

- Sun Tsu: "Die Kunst des Krieges"
verschiedene Ausgaben auch
"Sun Tsu für Manager"
- Don Tapscott: "Wikinomics"
- N. Carr: "The Big Switch"
- B. Holtschke: "Quo vadis CIO"

